

Eine-Welt-Förderkreis Windach e.V.
Jubiläumsweg 4, 86949 Windach

Spendenkonto:
VR-Bank Landsberg-Ammersee e.G.
BIC: GENODEF 1DSS
IBAN: DE56 7009 1600 0002 8522 25

Info-Brief Juli 2017

„Einen Vorsprung im Leben hat, wer da anpackt, wo die anderen erst einmal reden.“

(John F. Kennedy)

Liebe Mitglieder, Gönner und Interessenten der Kinderhilfsprojekte des EWF Windach e.V.,

in den vergangenen Monaten haben wir mit Ihrer Hilfe einiges „ANPACKEN“ können - dafür danken wir Ihnen. Unser neuer Vorstand hat sich gut eingearbeitet, und so konnten wir unsere Projekte weiterführen.

Unsere Projekte

„Prana-Projekt“/Indien: Förderschule, Therapiezentrum für Kinder Patenschaften und ein Medical-Camp

Herzlichen Glückwunsch an die Schulabgänger! Alle Kinder der Förderschule, die dieses Jahr für die Mittlere Reife oder das Abitur angemeldet waren, haben die Prüfungen bestanden. Projekt-Gründerin Hildegard Link berichtet:

„Dieses Jahr war ein ganz außergewöhnliches Jahr, da konnten wir sogar mehrere Exzellenz-Abgänger beglückwünschen. Zu diesen Erfolgen können Kinder nur gelangen, wenn das Lehrpersonal selbst hervorragend und gut ausgebildet ist. Viele Förderschulen in Indien behelfen sich mit Studenten. Das machen wir nicht. Wir stellen nur qualifizierte Lehrerinnen und Lehrer mit langjähriger Erfahrung an.“

Das ist nur dank Ihrer Spenden möglich! Wir unterstützen die Förderschule weiterhin mit dem Englischlehrerinnen-Gehalt.

Von unserer Weihnachtsspende, die wir im vergangenen Dezember wie geplant überwiesen haben, haben alle Schulkinder neue, stabile Schulranzen bekommen. Sie haben sich darüber sehr gefreut und uns dieses Foto geschickt:



„St. Paul“/Myanmar: Heim für mehr als 40 Kinder und Jugendliche sowie zwei Studentinnen.

Wieder sind Kinder dazugekommen. Jedes Kind bringt seine eigene Geschichte mit, die oft sehr berührend ist. Unsere Vertrauensperson vor Ort, Monika Proksch, erzählt uns die Geschichte von den Zwillingenbrüdern James Ko Ko und John Nyi Nyi:

„Heute besuchen sie die 6. Klasse. Als die beiden erst drei Jahre alt waren, wurden sie nach dem Tod des Vaters von ihrer Mutter verlassen und lebten zeitweise bei ihrer Schwester, bis diese unser „St. Paul’s Home“ um Hilfe bat. Aufgrund der harten Umstände ihrer frühen Kindheit hatten beide zunächst Schwierigkeiten in der Schule. Sie haben wenig Selbstbewusstsein und nahmen die ersten Monate weniger am gemeinsamen Leben teil. Mittlerweile sieht es so aus, dass sie glücklich sind und ihr Leben mit den anderen Kindern genießen. Dazu tragen die

Sicherheit im Heim, die Liebe und Fürsorge der Schwestern und der Kinder von St. Paul's Home sowie die Liebe und das Verständnis der Lehrer bei.“



John Nyi Nyi



James Ko Ko

Drücken wir ihnen die Daumen, dass sie ihre selbstgesteckten Ziele im Leben – James Ko Ko möchte Ingenieur werden und John Nyi Nyi Polizist – erreichen.

Mit Ihren Spendengeldern haben wir die Erweiterung der Küche, einen überdachten Trockenplatz für die Wäsche, Schlafmatten und Decken und auch noch die Anschaffung einiger Bälle und Federballschläger ermöglicht.

„Hand in Hand für Uganda“-Projekt: Waisenhaus und Hilfe für mehrere Dörfer im Südwesten Ugandas

Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Betty Nakajigo im April, den Frau Blank und Herr Langsch vom Verein „Hand in Hand für Uganda“ organisiert haben. Betty leitet das Waisenhaus in Nkoni/Uganda mitsamt der zugehörigen Landwirtschaft. Sie hat uns anschaulich vom Alltag im Heim mit all seinen Schwierigkeiten und Problemen berichtet, gleichzeitig aber auch von der Zufriedenheit und Heiterkeit der Kinder. Sie müssen viele Arbeiten selbst erledigen, Betty hat nur wenige Helfer, weil kein Geld da ist, um Angestellte zu bezahlen. Am wichtigsten ist nach wie vor, die inzwischen über 40 Kinder mit Essen zu versorgen – dafür werden unsere Spenden primär verwendet. Zukünftig planen wir die Übernahme der Gehälter für weitere Angestellte sowie die gezielte finanzielle Unterstützung der Ausbildung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.



Betty Nakajigo und Susanne Hanfland beim Monatstreffen im April

Die Schüler und Lehrer des Ignaz-Kögler-Gymnasiums (Landsberg) engagieren sich auch weiterhin für das Uganda-Projekt und haben in diesem Jahr schon 1.500 Euro gespendet - großartig, vielen Dank!!!

Weitere Infos über die einzelnen Projekte finden Sie unter www.eineweltwindach.de.

„Kinderhospiz St. Nikolaus“ im Allgäu: Begleitung schwerstkranker Kinder und ihrer Familien

Im Dezember 2016 haben wir das Hospiz mit einer Weihnachtsspende bedacht und auch dieses Jahr werden wir die schwerstkranken Kinder und ihre Familien unterstützen.

www.kinderhospiz-nikolaus.de/de/index.php

Unsere Aktivitäten vor Ort:

- **Rückblick Benefizkonzert „Locos por la Rumba“ am 4.2.**

Die wunderbaren spanischen Songs der „Locos“ und die hervorragende Flamencotänzerin fanden im Windacher Pfarrsaal ein großes und begeistertes Publikum. Es war ein toller Abend mit sehr guten Spendeneinnahmen (1.440 Euro).

- **Rückblick Flohmarkt im Schlosspark am 21.5.**

Auch der Flohmarkt im Mai am war ein toller Erfolg. Bei gutem Wetter sind mehr Anbieter erschienen als je zuvor und unsere selbstgebackenen Kuchen fanden wieder rasenden Absatz. Alles in allem haben wir Einnahmen von rund 1.300 Euro erzielt.

- **Rückblick Open Air im Schlosspark am 24.6.**

Es war ein sehr gelungener Abend mit moderner und mitreißender Volksmusik von den „Neurosenheimern“ und dem Duo „Klangzeit“ mit rund 140 Besuchern und hohem Spendenaufkommen (2.340 Euro!). Was haben wir für ein Glück mit dem Wetter gehabt! Die Künstler sind bis weit nach 23.00 Uhr geblieben, sie fanden die Atmosphäre im Schlosspark, das begeisterte Publikum und die Betreuung einzigartig.

- **Rückblick Tollwood im Olympia-Park München am 14.7.**

Wir haben uns einen Tag auf dem Sommerfestival in München präsentiert und unter anderem Pflücksalat der Windacher Bio-Gemüserei „Hand und Erde“ angeboten. An unserem Stand konnten die Kunden ihre Stofftaschen verzieren- was vor allem den Kindern Spaß machte. Obwohl wir mit dem Wetter nicht so viel Glück hatten, haben wir 184 Euro eingenommen.



unser Stand

- **Unser Laden:**

- **NEU: Handy-Sammelbox**

Wir sammeln in unserem Eine-Welt-Laden alte Handys für die Aktion von „Mission Eine Welt“ und „Eine Welt Netzwerk Bayern“. Ein Mobiltelefon enthält wertvolle Rohstoffe wie Gold, Lithium, Aluminium und Coltan. Die Handys werden recycelt und der Erlös wird an verschiedene Projekte und die Recyclingbetriebe weitergegeben.

Unsere Taschenbuch-Tankstelle,

das Selbstbedienungs-Regal vor unserem Laden wird sehr gut angenommen. Falls Sie gut erhaltene, aktuelle Bücher zu verschenken haben, wenden Sie sich an unser Ladenteam!

Faire Bananen aus Ecuador

gibt es weiterhin im Schlossmarkt Windach. Im Winter hatten wir Bio-Orangen aus Griechenland, die sich gut verkauft haben. Den Verkauf von LemonAid, einer fair gehandelten Bio-Limonade, haben wir eingestellt.

- **Kontakt mit dem Helferkreis Asyl**

Auch vor Ort in Windach wollen wir konkret den Gedanken der EINEN WELT leben, im Austausch mit den Flüchtlingen aus Eritrea und Syrien. Die jungen Männer unterstützen uns tatkräftig beim Auf- und Abbau rund um unsere Veranstaltungen, und wir haben gerne am „Fest der Nationen“ ihre selbstgekochten Speisen genossen. Sehr dringend suchen die anerkannten Flüchtlinge nun Wohnraum.

Termine

20.8.2017 : Bruno Renzi, Musica Italiana, 19 Uhr, Pfarrsaal Windach
„Genialer Bruno Renzi! Wenn er spielt und singt ist das wie ein Tag Urlaub in Italien.“
(Münchner Merkur)

06.10.2017: Bairisch Diatonischer Jodelwahnsinn, kultiges Musikkabarett, 20:00 Uhr, Pfarrsaal Windach

03. 11. 2017: groove and soul - Ami & Wally Warning, 20:00 Uhr, Pfarrsaal Windach

9./10. Dezember 2017: Windacher Adventsmarkt im Schlosspark Windach

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen - der berühmte „Tropfen auf den heißen Stein“ kann vielen Menschen das Leben etwas leichter machen und Hoffnung säen.

Danke, dass Sie nicht nur zusehen, sondern mit uns ANPACKEN bei der Gestaltung unserer EINEN WELT!

Ihr/e

Dorothea Schwarz

Peter Schaffhauser

Susanne Hanfland